

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 9. Juli 1886.)

Seine Königliche Hoheit der Prinz-Regent von Bayern hat mit Schreiben vom 28. Juni abhin den Hrn. Freiherrn Friedrich von Niethammer, seit dem 25. Juni 1872 außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Bayerns bei der schweizerischen Eidgenossenschaft, in seiner bisherigen Eigenschaft bestätigt.

(Vom 13. Juli 1886.)

Der Bundesrath hat die Anstellung nachstehender Auswanderungs-Unteragenten genehmigt:

Von der Agentur **A. Zwilchenbart** in **Basel**:

- Hr. Ferdinand Imbach, in Sursee (Luzern).
- „ Theo. Hermann, in St. Immer (Bern).
- „ Andreas Huber, in Altdorf (Uri).
- „ Henri Theodor Blanchoud, in Lausanne.
- „ Jost Streiff-Heer, in Glarus.
- „ Edwin Keller, in Wattwyl (St. Gallen).

Von der Agentur **Louis Kaiser** in **Basel**:

- Hr. Pietro Sassella, in Lugano (Tessin).
- „ Franz Spieß, in Glarus
- „ Gregor Müller, in Thusis (Graubünden).
- „ Dietrich Bæbler, in Matt (Glarus).

Von der Agentur **Ph. Rommel & Cie.** in **Basel**:

- Hr. Emil Ernst Bueche, in Saicourt (Bern).
- „ Kaspar Bühler, in Samaden (Graubünden).
- „ Peter Brindlen, in Brig (Wallis).
- „ Georg Michel, in Chur.
- „ Heinrich Huber-Ramsauer, in Winterthur.
- „ Friedrich Hartmann, in Brugg (Aargau).

Von der Agentur **Schneebeli & Cie.** in **Basel**:

- Hr. Johannes Seifert, in Wartau (St. Gallen).
 „ Giuseppe Fiori, in Minusio (Tessin).

Von der Agentur **Bauer & Müller** in **Basel**:

- Hr. A. Hartmann, in Buchen (Graubünden).

Von der Agentur **Otto Stoer** in **Basel**:

- Hr. Adolf Fischer, in Baden (Aargau).
 „ Friedrich Fæs-Bürkli, in Zurzach (Aargau)
 „ Rudolf Frey, Lehrer, in Safenwyl „
 „ Karl Alphons Hæselin, in Rheinfelden (Aargau).
 „ Rudolf Harri, in Bern.

Von der Agentur **Corecco & Brivio** in **Bodio**:

- Hr. Jules Bichsel, in Moutier (Bern).
 „ Ernst Schmidt-Fleury, in Delsberg (Bern).

Der Bundesrath hat der Pferdezuchtgesellschaft der romanischen Schweiz, welche am 24. und 25. August dieses Jahres eine Pferdeausstellung, verbunden mit Rennen, in Yverdon abzuhalten gedenkt, einen Bundesbeitrag von 1800 Franken für Prämien bewilligt.

(Vom 16. Juli 1886.)

Der Bundesrath erließ eine neue Verordnung über die Bannbezirke für die Hochwildjagd.

Herr Daniel Hitzgerald Pakenham Barton, welcher von I. M. der Königin von Großbritannien zum dortseitigen Konsul für die Kantone Genf, Wallis, Waadt, Freiburg und Neuenburg, mit Sitz in Genf, ernannt worden war, hat vom Bundesrathe das eidg. Exequatur erhalten.

Zum schweizerischen Konsul in Genua, in Ersetzung des verstorbenen Hrn. Hofer, ist der jetzige Vizekonsul daselbst, Hr. Jakob Thöni von Grüşch (Graubünden), gewählt worden.

Vom Bundesrathe sind gewählt worden:

(am 13. Juli 1886)

- als Zolleinnehmer in Kaiserstuhl: Hr. Florian Maienfisch, Gemeindevorstand, in Kaiserstuhl (Aargau);
- „ Postkommis in Genf: „ Friedrich Manger, von Pizy (Waadt), derzeit Kommiss beim Hauptpostbüro Basel;
- „ „ „ Davos-Platz: „ Albert Hagger, von Rheineck (St. Gallen), Postkommis dasselbst;

(am 16. Juli 1886)

- als Postkommis in Zürich: Hr. Albert Brunner, Postaspirant, von Wald (Zürich), in Neuenburg;
- „ „ „ Basel: „ Anton Jost, Postaspirant, von Willisau (Luzern), in Basel;
- „ „ „ „ „ Siegfried Stocker, Postaspirant, von Büron (Luzern), in Basel;
- „ „ „ „ „ Johannes Walt, von Eichberg (St. Gallen), Postkommis in Olten;
- „ „ „ „ Jgfr. Klara Liechti, Postaspirantin, von Landiswyl (Bern), in Basel.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1886
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	30
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.07.1886
Date	
Data	
Seite	984-986
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 194

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.